





Legende

Maßnahmenkategorien

- Verpflichtende Maßnahmen für Natura 2000-Gebietbestandteile**
 - A1 notwendige Wiederherstellungsmaßnahme aus dem Netz Zusammenhang
 - A2 notwendige Erhaltungsmaßnahme
- Zusätzliche Maßnahmen (nicht verpflichtend)**
 - B zusätzliche Maßnahme für Natura 2000-Gebietbestandteile
 - C sonstige Schutz- und Entwicklungsmaßnahme (nicht Natura 2000)

Erläuterung der Maßnahmenkürzel gem. Maßnahmenblätter

- A1** ggf. Nr. der Teilmaßnahme
- A2** Maßnahmenkürzel
- A3** Maßnahmenkategorie
- soweit nichts anderes angegeben, erfolgt die Maßnahmendarstellung punkt- oder parzellenscharf
- Kürzel Maßnahme**
- Bb** Erhalten und Fördern sonstiger bedeutsamer Biotoparten
- Bj** Optimierung der Jagdgebiete der Bechsteinfledermaus
- Bs** Besucherlenkung
- Fs** Sicherung der Flugkorridore vom Großen Mausohr zwischen Wochenstube und Jagdgebiet / Planungsraum
- Gb** Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 87 (Engter Straße)
- Ge** Entwicklung von artenreicher, extensiv genutzten Grünland (Surchräume)
- Hg** Sicherung von Habitatelementen - baumgruppen
- Kf** Entnahme des Fachbestandes aus Kammmolchgewässer
- Kg** Gehölzbruchschritt am Kammmolchgewässer
- KI** Anlage von Stilgewässern für den Kammmolch (Surchräume)
- Ko** Optimieren von Stilgewässern für den Kammmolch
- KP** Anlage von Pufferstellen Kammmolchgewässer
- Kw** Erhalten und Optimieren von Wanderkorridoren für den Kammmolch (Surchräume)
- Mj** Erhalt der Gesamtfläche strukturell geeigneter Mausohrjagdgebiete (gesamter Planungsraum, ohne Kürzel in der Karte)
- Sf** Entnahme nicht lebensraumtypischer Baumarten
- Th** Belassen von Totholz
- We** Entwicklung von Waldflächen zu FFH-LRT 9110, 9120 oder 91E0
- Wn** Umwandlung von Nadelholz in Laubwald (Surchräume ohne Kürzel in der Karte)

Weitere Karteninhalte

Sonstige Darstellungen zur Bechsteinfledermaus

- Bechsteinfledermaus: Bisher bekannte Quartierbäume im Wochenstuberverbund
- Bechsteinfledermaus: Kernjagdgebiet (500 m-Umfeld) im Wochenstuberverbund
- Bechsteinfledermaus: Jagdgebiete im weiteren Umfeld (500 - 2000 m) um den Wochenstuberverbund

Sonstige Darstellungen zum Großen Mausohr

- Jagdgebietebeurteilung gem. DENSE & LORENZ (2018)
 - 1 = gut geeignet
 - 2 = geeignet

FFH-Überflächenarten

- 3150 Natürliche karrige Seen mit einer Vegetation des Magnotonions oder Hydrocharion
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 9110 Heinrichs-Buchenwald
- 9120 Altersarme Buchenwälder mit Herk., manchmal Taxus in der Sträucherschicht
- 9130 Waldmeister-Buchenwald
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald
- 91E0* Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior
- *prioritärer Lebensraumtyp

Erhaltungsgrad der FFH-Lebensraumtypen

- A sehr gut
- B gut
- C mittel bis schlecht

E Entwicklungsfächen zu FFH-LRT

Sonstige Darstellungen

- Kürzel der Biotope (I legende siehe Karte 1)
- Geotopisch geschützte Biotope (nachricht: Wiedergabe)
- Landschaftsschutzgebiets "FFH-Gebiet Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück"
- Wielengebiete bei Osnabrück*
- Talgelände (TG 01 / TG 02)
- Landesforstfläche

Managementplan
„Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück“
FFH-Gebiet Nr. 446 (DE 3614-334)

Karte 6 Maßnahmen

Planverfasser:
Weil - Windfuß - Kress
Durchschnittsstruktur - GeoGraphen
Partnerrheit für Umweltplanung
Molknerstraße 5 · 48231 Warendorf
www.umweltplanung.de

Maßstab: 1:5.000 0 50 100 200 300 400 500 m

Quellen: Auszug aus den Produkten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LADUW
GIS-Daten des Landkreises Osnabrück